



[www.lanagrossa.de](http://www.lanagrossa.de)

**PULLI · BABY LIGHT**  
Modell 08 – Filati Journal 60



# PULLI · BABY LIGHT

## Modell 08 – Filati Journal 60



**Größe** 36/38 (40/42 – 44/46)

Die Angaben für Größe 40/42 stehen in Klammern vor, für Größe 44/46 nach dem Gedankenstrich. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle drei Größen.

**Material:** Lana Grossa-Qualität „Baby Light“ (62 % (Baby) Alpaka, 23 % Schurwolle (Merino), 15 % Polyamid, LL = ca. 180 m/50 g): ca. **300 (350 – 400) g** Schwarz (**Fb. 14**); Stricknadeln Nr. 5,5, 1 Rundstricknadel Nr. 5, 40 cm lang.

**Knötchenrand:** Die 1. M jeder R wie zum Rechtsstr. abh. Die letzte M jeder R re str. **Hinweis:** Alle Ränder mit Knötchenrand arbeiten!

**Glatt re:** Hin-R re M, Rück-R li M str.

**Glatt li:** Hin-R li M, Rück-R re M str.

**Breite Rippen:** 14 M glatt re, 14 M glatt li im Wechsel str.

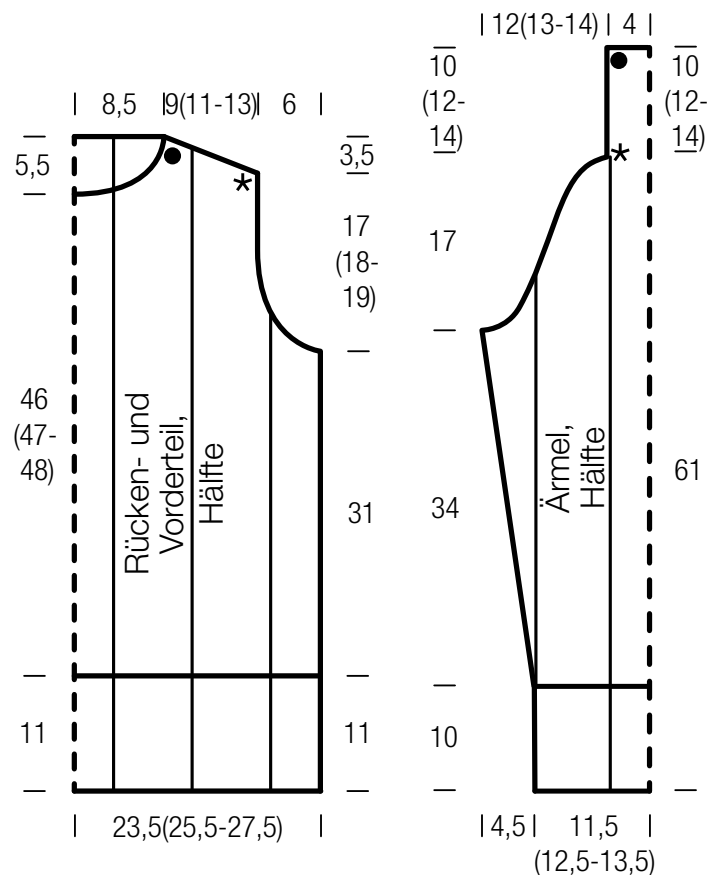
**Maschenprobe:** 18 M und 22 R breite Rippen mit Nd. Nr. 5,5 = 10 x 10 cm.

**Rückenteil:** 86 (94 – 102) M mit Nd. Nr. 5,5 anschlagen. Zunächst 1 Rück-R li M str. Dann für die hohe Blende wie folgt arb.: Rand-M, 7 (11 – 15) M glatt re, 70 M breite Rippen, dabei mit 14 M glatt li beginnen und enden, 7 (11 – 15) M glatt re, Rand-M. Nach 11 cm = 24 R ab Rippenbeginn [= Blendenende] die M tauschen, das bedeutet über glatt re glatt li und über glatt li glatt re fortfahren. Nach 31 cm = 68 R ab Blendenende beids. für die Armausschnitte 3 M abk., dann in jeder 2. R 1x 2 M und 6x je 1 M abk. = 64 (72 – 80) M. Danach wieder gerade weiterstr. In 17 (18 – 19) cm = 38 (40 – 42) R Armausschnitthöhe beids. für die Schultherschrägungen 1x 5 (5 – 6) M abk., dann in jeder 2. R noch 2x je 5 (5 – 6) M und 1x 2 (6 – 7) M abk. In der folg. R die restl. 30 M für den geraden Halsausschnitt abk.

**Vorderteil:** Wie das Rückenteil str., jedoch mit rundem Halsausschnitt. Dafür bereits in 15 (16 – 17) cm = 34 (36 – 38) R Armausschnitthöhe die mittl. 14 M abk. und beide Seiten getrennt weiterstr. Am inneren Rand für die weitere Rundung in jeder 2. R noch 1x 3 M, 2x je 2 M und 1x 1 M abk. Die Schulter am äußeren Rand in gleicher Höhe wie am Rückenteil schrägen. Damit sind die M der einen Seite aufgebraucht. Die andere Seite gegengleich beenden.

**Ärmel:** 44 (48 – 50) M mit Nd. Nr. 5,5 anschlagen. Zunächst 1 Rück-R li M str. Dann für die hohe Blende wie folgt arb.: Rand-M, 0 (2 – 3) M glatt li, 42 M breite Rippen, dabei mit 14 M glatt re beginnen und enden, 0 (2 – 3) M glatt li, Rand-M. Nach 10 cm = 22 R ab Rippenbeginn [= Blendenende] die M tauschen, das bedeutet über glatt re glatt li und über glatt li glatt re fortfahren. Beids. für die Schrägungen in der 9. R ab Blendenende 1 M glatt li zun., dann in jeder 8. R noch 7x je 1 M glatt li zun. = 60 (64 – 66) M. Nach 34 cm = 76 R ab Blendenende beids. für die Ärmelkugel 3 M abk., dann in jeder 2. R 1x 2 M und 17x je 1 M (1x 2 M, 15x je 1 M und 2x je 2 M – 1x 2 M, 14x je 1 M und 3x je 2 M) abk. Über die restl. 16 M für Schulterpasse noch 10 (12 – 14) cm = 22 (26 – 30) R weiterstr. Dann die M abk.

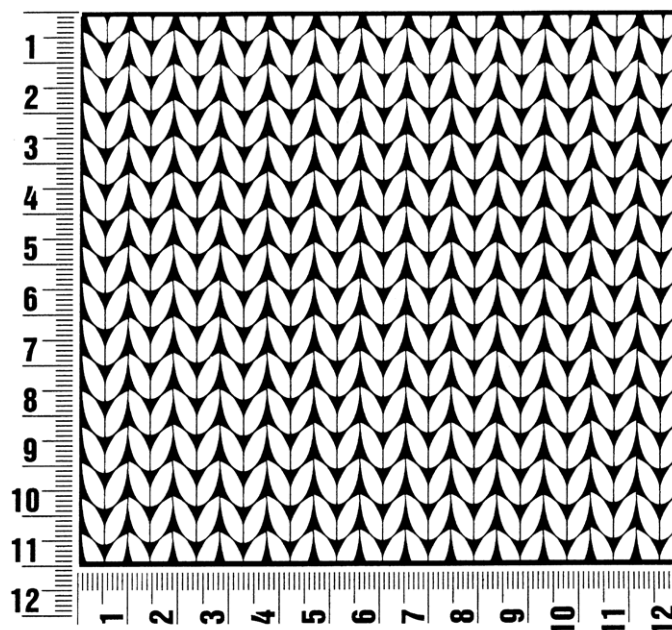
**Ausarbeiten:** Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Seiten- und Ärmelnähte schließen. Dann die Ärmel einsetzen, dabei die Schulterpasse zeichengemäß zwischen die Schultherschrägungen nähen. Nun mit der Rundnd. Nr. 5 aus dem Halsausschnitt 88 M auffassen. Für den Stehkragen breite Rippen in Rd str., dabei über die je 14 mittl. M von Vorder- und Rückenteil re M, über die Schulterpasse je 14 re M und über die M dazwischen jeweils li M str. So liegen vor und nach den 14 re M des Rückenteils je 7 li M und vor und nach den 14 re M des Vorderteils je 9 li M. Nun die M stets so str., wie sie erscheinen. In 5 cm Kragenhöhe noch 2 Rd aus je 1 M re, 1 M li im Wechsel str. Dann die M locker abk., wie sie erscheinen.



## Maschenprobe

Machen Sie eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein 12 x 12 cm großes Stück im Muster Ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie Maschen und Reihen im Bereich 10 x 10 cm aus. Sind es weniger Maschen als in der Anleitung angegeben: Stricken Sie fester oder nehmen Sie dünnere Nadeln (1/2 bis ganze Nadelstärke). Haben Sie mehr Maschen gezählt: Versuchen Sie, lockerer zu stricken beziehungsweise nehmen Sie dickere Nadeln.

**Bitte beachten Sie:** Strickarbeiten fallen unterschiedlich aus. Daher sind die Maschenproben-Angaben auf den Bänderolen der Wolle nicht als verbindlich anzusehen. Außerdem werden diese immer auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss. Damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!



## Abkürzungen

**M** = Masche  
**R** = Reihe  
**Rd** = Runde  
**Nd.** = Nadel  
**U** = Umschlag  
**Gr.** = Größe  
**LL** = Lauflänge  
**MS** = Mustersatz  
**Fb.** = Farbe

**Nr.** = Nummer  
**lt.** = laut  
**fortl.** = fortlaufend  
**li** = links  
**bzw.** = beziehungsweise  
**re** = rechts  
**ca.** = circa  
**str.** = stricken  
**Art.** = Artikel

**zus.-str.** = zusammenstricken  
**arb.** = arbeiten  
**abk.** = abketten  
**abn.** = abnehmen  
**zun.** = zunehmen  
**abh.** = abheben  
**wdh.** = wiederholen  
**beids.** = beidseitig  
**mittl.** = mittleren  
**folg.** = folgende  
**restl.** = restliche  
**Krebsm** = Krebsmasche  
**Stb** = Stäbchen  
**Luftm** = Luftmasche  
**Kettm** = Kettmasche  
**fe M** = feste Masche

### Impressum

**Herausgeber:** Lana Grossa GmbH, Gaimersheim, [www.lanagrossa.de](http://www.lanagrossa.de)  
**Fotograf:** Nicolas Olonetzky c/o Bascha Kicki Fotografen, [www.bascha-photographers.de](http://www.bascha-photographers.de)